





**1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

- **Produktidentifikator**
- **Handelsname: Aagrano UW 2000**
- **Artikelnummer: 2023; 2025**
- **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Feuchtbeize
- **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**  
Stähler Deutschland GmbH & Co. KG  
Stader Elbstraße  
D-21683 Stade  
Tel: +49 (0) 4141 9204 0  
Fax: +49 (0) 4141 9204 11  
info@staehler.com  
www.staehler.de
- **Auskunftgebender Bereich:**  
Stähler Deutschland GmbH & Co. KG  
Stader Elbstraße  
D-21683 Stade  
Tel: +49 (0) 4141 9204 0  
Fax: +49 (0) 4141 9204 11  
datenblatt@staehler.com  
www.staehler.de
- **Notfallauskunft:**  
Tel. : 0551 19240 oder 0551 383180 (Giftinformationszentrum-Nord, Göttingen) (24 h)  
Email: datenblatt@staehler.com

**2 Mögliche Gefahren**

- **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**
-  **T; Giftig**  
R46-60-61: Kann vererbare Schäden verursachen. Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
-  **Xn; Gesundheitsschädlich**  
R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
-  **Xi; Sensibilisierend**  
R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
-  **N; Umweltgefährlich**  
R50/53: Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**  
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.
- **Klassifizierungssystem:**  
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Handelsname: Aagrano UW 2000**

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**  
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**  
T Giftig  
N Umweltgefährlich
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**  
Carbendazim (ISO)  
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on  
Imazalilsulfat
- **R-Sätze:**  
22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
46 Kann vererbare Schäden verursachen.  
50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
60 Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.  
61 Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
- **S-Sätze:**  
1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.  
13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
23 Aerosol nicht einatmen  
24 Berührung mit der Haut vermeiden.  
35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.  
36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.  
45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).  
51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.  
53 Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.  
57 Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.
- **Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung: Gemische**
- **Beschreibung:**  
Suspensionskonzentrat zur Saatgutbehandlung (FS) aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.








· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 10605-21-7 EINECS: 234-232-0	Carbendazim (ISO) ☠ T Muta. Cat. 2, Repr. Cat. 2 R46-60-61; ☠ N R50/53 ☠ Muta. 1B, H340; Repr. 1B, H360FD; ☠ Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410	20-30%
CAS: 58594-72-2 EINECS: 261-351-5	Imazalilsulfat (ISO) ☠ Xn R22; ☠ Xi R43; ☠ N R50/53 ☠ Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; ☠ Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317	2-5%

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Handelsname: Aagrano UW 2000**

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 99734-09-5	Ethoxyliertes Polyarylphenol R52/53 Aquatic Chronic 3, H412	2-5%
CAS: 2634-33-5 EINECS: 220-120-9	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on  Xn R22;  Xi R38-41;  Xi R43;  N R50  Eye Dam. 1, H318;  Aquatic Acute 1, H400;  Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317	≤1%

**Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

#### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.  
 Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

**Nach Einatmen:**

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.  
 Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**Nach Hautkontakt:**

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen.  
 Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
 Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.  
 Falls Kontaktlinsen vorhanden, diese erst nach 5 Minuten entfernen, dann das Auge weiter spülen.

**Nach Verschlucken:**

Mund mit reichlich Wasser ausspülen; nicht verschlucken.  
 Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen und dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

**Hinweise für den Arzt:**
**Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

#### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Löschmittel**
**Geeignete Löschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl**
**Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

**Hinweise für die Brandbekämpfung**
**Besondere Schutzausrüstung:**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.  
 Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
 Vollschutzanzug tragen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Handelsname: Aagrano UW 2000**

(Fortsetzung von Seite 3)

**· Weitere Angaben***Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.***6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****· Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren***Berührung mit dem verschütteten Produkt oder verunreinigten Flächen vermeiden.**Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.**Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.**Für ausreichende Lüftung sorgen.**Aerosolbildung vermeiden.***· Umweltschutzmaßnahmen:***Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.**Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.***· Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:***Für ausreichende Lüftung sorgen.**Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.**Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.***· Verweis auf andere Abschnitte***Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.**Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.**Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.***7 Handhabung und Lagerung****· Handhabung:****· Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung***Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.**In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.**Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.**Aerosolbildung vermeiden.***· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.****· Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****· Lagerung:****· Anforderung an Lagerräume und Behälter:***Nur im Originalgebinde aufbewahren.**An einem kühlen Ort lagern.***· Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Nahrungs-, Genuss- und Futtermitteln lagern.****· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:***In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.**Vor Frost schützen.**Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.**Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.***· Empfohlene Lagertemperatur: Zwischen 5 °C und 30 °C lagern.****· Lagerklasse: 6.1B (VCI) - Nichtbrennbare giftige Stoffe****· Spezifische Endanwendungen: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**

DE

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Handelsname: Aagrano UW 2000**

(Fortsetzung von Seite 4)

## 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

- **Zu überwachende Parameter**

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**10605-21-7 Carbendazim (ISO)**

MAK | 10E mg/m<sup>3</sup>

**57-55-6 Propylenglycol**

MAK | vgl. Abschn. IIb

**2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on**

MAK | vgl. Abschn. IIb

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

- **Begrenzung und Überwachung der Exposition**

- **Persönliche Schutzausrüstung:**

- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Aerosole nicht einatmen.

- **Atemschutz:**



Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung partikelfilternde Halbmaske (DIN 58 646-HM) mit Filter FFP2 (EN149); bei intensiver bzw. längerer Exposition Vollschutzmaske mit Kombifilter A2B2E2K1HG-P3.

- **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

- **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Chemikalienresistente Schutzhandschuhe auswählen.

Empfohlen werden Handschuhe aus:

Nitrilkautschuk (≥ 0,38 mm Dicke)

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

(Fortsetzung auf Seite 6)



**Handelsname: Aagrano UW 2000**

(Fortsetzung von Seite 5)

· **Augenschutz:**



Dichtschießende Schutzbrille

· **Körperschutz:** Schutzanzug (EN 368, Kat. 3, CE 0516, Typ: 5+6)

**9 Physikalische und chemische Eigenschaften**

· **Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· **Aussehen:**

· <b>Form:</b>	Flüssig
· <b>Farbe:</b>	Rot
· <b>Geruch:</b>	Charakteristisch

· **pH-Wert bei 20°C:** 8,5 - 9,5

· **Zustandsänderung**

<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	Nicht bestimmt.

· **Flammpunkt:** Nicht bestimmt.

· **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

· **Dichte bei 20°C:** ca. 1,12 kg/l

· **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:**

Dispergierbar.

· **Sonstige Angaben**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10 Stabilität und Reaktivität**

· **Reaktivität**

· **Chemische Stabilität**

· **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

· **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

· **Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**11 Toxikologische Angaben**

· **Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

· **Akute Toxizität:**

· **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Oral	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte)

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Handelsname: Aagrano UW 2000**

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Keine Reizwirkung.
- **am Auge:** Keine Reizwirkung.
- **Sensibilisierung:** Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:  
Giftig

## 12 Umweltbezogene Angaben

- **Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**  
Sehr giftig für Wasserorganismen.  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**  
Muss unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.  
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Gebinde nicht für andere Produkte verwenden.  
Leere und sorgfältig gespülte Verpackungen an den autorisierten Sammelstellen im Rahmen des IVA-Entsorgungskonzeptes PAMIRA (PAckMIttel Rücknahme Agrar) abgeben.

## 14 Angaben zum Transport

- |   |   |
|---|---|
| · <b>UN-Nummer</b>                            |   |
| · <b>ADR, IMDG</b>                            | 3082  |
| · <b>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b> |   |
| · <b>ADR</b>                                  | UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Carbendazim (ISO), Imazalilsulfat (ISO)), 9, III |
| · <b>IMDG</b>                                 | ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (carbendazim (ISO), imazalil sulphate)          |

(Fortsetzung auf Seite 8)

**Handelsname: Aagrano UW 2000**

(Fortsetzung von Seite 7)

**· Transportgefahrenklassen**
**· ADR**

**· Klasse**

9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

**· Gefahrzettel**

9

**· IMDG**

**· Class**

9 Miscellaneous dangerous substances and articles.

**· Label**

9

**· Verpackungsgruppe**
**· ADR, IMDG**

III

**· Umweltgefahren:**
**· Marine pollutant:**

Ja

Symbol (Fisch und Baum)

**· Besondere Kennzeichnung (ADR):**

Symbol (Fisch und Baum)

**· Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

**· Kemler-Zahl:**

90

**· EMS-Nummer:**

F-A,S-F

**· Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

## 15 Rechtsvorschriften

**· Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
**· Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
**· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
**· Bemerkung:**

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on - Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Enthält Imazalilsulfat - Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**· Nationale Vorschriften:**
**· Wassergefährdungsklasse:**

Es muss ausgeschlossen werden, dass Pflanzenschutzmittel in Gewässer gelangen. Sie sind deshalb entsprechend den Sicherheitsanforderungen zu lagern, wie sie für Stoffe der Wassergefährdungsklasse (WGK) 3 zu erfüllen sind (dadurch erübrigt es sich, Pflanzenschutzmittel in WGK einzustufen und entsprechend zu kennzeichnen).

(Fortsetzung auf Seite 9)



**Handelsname: Aagrano UW 2000**

(Fortsetzung von Seite 8)

**· Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen***Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden.**Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.**Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.*

- Stoffsicherheitsbeurteilung:**
- Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**16 Sonstige Angaben***Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.***· Relevante Sätze***H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.**H315 Verursacht Hautreizungen.**H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.**H318 Verursacht schwere Augenschäden.**H340 Kann genetische Defekte verursachen.**H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.**H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.**H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.**H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.**R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.**R38 Reizt die Haut.**R41 Gefahr ernster Augenschäden.**R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.**R46 Kann vererbare Schäden verursachen.**R50 Sehr giftig für Wasserorganismen.**R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.**R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.**R60 Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.**R61 Kann das Kind im Mutterleib schädigen.*

- Datenblatt ausstellender Bereich:**
- Abteilung Verkauf

**· Ansprechpartner:**

Stähler Deutschland GmbH &amp; Co. KG

Stader Elbstraße

D-21683 Stade

Tel: +49 (0) 4141 9204 0

Fax: +49 (0) 4141 9204 11

info@staehler.com

www.staehler.de

- \* Daten gegenüber der Vorversion geändert**